

PRESSEMELDUNG

Hausärztinnen und Hausärzte diskutieren auf dem DEGAM-Jahreskongress in Bozen die Bedeutung der Allgemeinmedizin

Vom 17. bis 19. September findet in Bozen (Südtirol/Italien) der 49. Kongress für Allgemeinmedizin und Familienmedizin statt. Der wissenschaftliche „Drei-Länder-Kongress“ von Deutscher Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin (DEGAM), Südtiroler Gesellschaft für Allgemeinmedizin (SÜGAM) und Österreichischer Gesellschaft für Allgemeinmedizin (ÖGAM) steht unter dem Thema „Bedeutung der Allgemeinmedizin: für Patient, Familie und Gesellschaft“. In Workshops, Seminaren und während der Poster-Präsentationen geht es um die jetzige und vor allem die zukünftige Bedeutung des Faches. Erstmals sind zudem die neuen „Praktiker“-Workshops im Programm, die als evidenzbasierte, hausärztliche und patientenorientierte Seminare interaktiv durchgeführt werden.

Wie alle Veranstaltungen der DEGAM ist auch der Jahreskongress frei von Herstellerinteressen und damit vollständig Pharma-unabhängig. Kongresspräsidenten sind Prof. Dr. Antonius Schneider, Direktor des Instituts für Allgemeinmedizin an der TU München und Präsidiumsmitglied der DEGAM sowie Dr. Adolf Engl, Präsident der Südtiroler Akademie für Allgemeinmedizin (SAKAM). Alle Informationen rund um den Kongress, das Programm und die Anmeldung finden sich unter www.degam2015.de.

Die DEGAM ist die wissenschaftliche Fachgesellschaft der Hausärzteschaft und in ihrem Handeln unabhängig von Herstellerinteressen. Sie engagiert sich für die Weiterentwicklung der hausärztlichen Forschung, der allgemeinmedizinischen Lehre und insbesondere der Weiter- und Fortbildung des gesamten Praxisteam sowie für die Nachwuchsförderung. Derzeit zählt die DEGAM 5.900 Mitglieder. Präsident der wissenschaftlichen Fachgesellschaft ist seit 2010 Prof. Dr. Ferdinand M. Gerlach.

Kontakt:

Philipp Leson
Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
DEGAM-Bundesgeschäftsstelle
Goethe-Universität, Haus 15, 4. OG
Theodor-Stern-Kai 7, 60590 Frankfurt am Main
Telefon: 069-65007245, E-Mail: presse@degam.de